

11.05.09

Vortrag und Diskussion

Kein Geld für Pipelines und Windräder – die Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise auf den Energiesektor

Sparen – in Zeiten der Weltwirtschaftskrise eine Tendenz, die sich besonders im Energiesektor zeigt. Geplante Explorationsprojekte werden vertagt und laufende eingestellt. Investoren sind mehr als zögerlich, Risikokapital für diese kostenintensive Industrie zu Verfügung zu stellen.

Doch was geschieht, wenn sich die Wirtschaft nach einigen Jahren wieder erholt hat ? Dann werden nämlich die heute nicht realisierten Energieprojekte fehlen, so dass ein Energieverknappung bereits vorprogrammiert ist.

Diese Aspekte wollen wir zusammen mit einer Expertin erörtern und anschließend diskutieren. Gegenstand sind dabei sowohl die konventionellen fossilen als auch die erneuerbaren Energien. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Es referiert **Karin Kneissl**, Publizistin, Schwerpunkt: Energie und Lehrbeauftragte u.a. an der Webster Universität Wien, der Université Saint Joseph in Beirut. Die anschließende Diskussion leitet **Dr. Peter Witterauf**, Hauptgeschäftsführer der Hanns-Seidel-Stiftung.

Datum: **Montag, 18.05.2009**
Zeit: **17:30 bis 19:00 Uhr**
Ort: **Konferenzzentrum München, Lazarettstr. 33, 80636 München**

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Veranstaltung. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Mitteilung, wenn Ihre Redaktion daran teilnimmt.

Hubertus Klingsbögl
Pressesprecher